

# TV-N Nordrhein-Westfalen Gegenforderungen belasten Beschäftigte

25. Januar 2024

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

in der zweiten Verhandlungsrunde am 24. Januar 2024 zwischen dbb, NahVG und dem Kommunalen Arbeitgeberverband Nordrhein-Westfalen erhob letzterer zahlreiche Gegenforderungen, ohne sich überhaupt zu unseren Forderungen, die wir bereits am 5. Dezember 2023 übergeben hatten, zu äußern. Eine Bewertung dieser blieb aus. Ebenso wie ein Angebot von der Arbeitgeberseite.

## Was wollen die Arbeitgeber?

- Streichung des Kündigungsschutzes nach 15 Jahren Betriebszugehörigkeit
- Freiwillige Erhöhung der Wochenarbeitszeit auf 43 Stunden
- Auszahlung von Überstunden statt Abbau in Freizeit
- Anreizsystem zur Übernahme zusätzlicher Dienste
- Möglichkeiten zur Weiterbeschäftigung nach Eintritt in die Regelaltersrente schaffen
- Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall neu berechnen auf Grundlage des Grundgehalts und nicht des Durchschnittsgehaltes der letzten 3 Monate
- Laufzeit deutlich über 2 Jahre

## Wie finden wir das?

Im Verhandlungstermin machte der KAV deutlich, dass er sich in keiner Form mit unseren berechtigten Forderungen auseinandergesetzt hat. Aufgrund der schwierigen Haushaltssituation könne der KAV keine Kompromisse beim Thema Produktivität eingehen. Dies kollidiert stark mit unserem Schwerpunkt der Entlastung der Beschäftigten. Ganz im Gegenteil führen die Forderungen der Arbeitgeber noch zu zusätzlichen Belastungen bei den Mitarbeitern. Die Verhandlungskommission ist nach dem Gespräch enttäuscht über die Haltung der Arbeitgeber, aber zeigt sich gleichzeitig kämpferisch.

## Wie geht es weiter?

Die dritte Verhandlungsrunde findet am 16. Februar 2024 in Bochum statt. Wir werden wieder berichten.

mitglieder-info

## Hintergrund

Der Tarifvertrag für die kommunalen Nahverkehrsbetriebe Nordrhein-Westfalen (TV-N Nordrhein-Westfalen) ist am 31. Dezember 2023 ausgelaufen. Der Tarifvertrag wurde fristgerecht gekündigt. Am 5. Dezember 2023 wurden bereits die Forderungen der Gewerkschaft an die Arbeitgebenden übergeben. Ab Januar 2024 werden die Verhandlungen dann intensiviert.

# Macht mit und werdet Mitglied der NahVG! Nur wer uns unterstützt, kann etwas ändern!

## Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten.

Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche.

Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**. Wir informieren schnell und vor Ort über [www.dbb.de](http://www.dbb.de), über Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

 <b>dbb beamtenbund und tarifunion</b>	
Bestellung weiterer Informationen	
Name*	
Vorname*	
Straße*	
PLZ/Ort*	
Dienststelle/Betrieb*	
Beruf	

Beschäftigt als\*:

<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in

Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.  
 Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.  
 Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

**Datenschutzhinweis:** Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Die mit einem Sternchen\* versehenen Daten sind Pflichtdaten, ohne die eine Bearbeitung nicht möglich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Wenn Sie Informationen über eine Mitgliedsgewerkschaft wünschen, so geben wir Ihre Daten dorthin weiter. Sonst erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81 - 40, Telefax: 030. 40 81 - 49 99, E-Mail: [post@dbb.de](mailto:post@dbb.de). Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter derselben Anschrift oder unter: E-Mail: [datenschutz@dbb.de](mailto:datenschutz@dbb.de). Informationen über Ihre Rechte als Betroffener sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: [www.dbb.de/datenschutz](http://www.dbb.de/datenschutz).

Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.  
dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin,  
Telefon: 030. 40 81 - 54 00, Fax: 030. 40 81 - 43 99, E-Mail: [tarif@dbb.de](mailto:tarif@dbb.de), Internet: [www.dbb.de](http://www.dbb.de)

mitgliedder-info